

SG Hoechst Classique holt sich zum achten Mal den Titel

AH Æ-40 Verbandsmeisterschaft Hessen - Krombacher Æ40-Hessencup

Am Samstag, den 15. Juni fanden beim TSV Rothemann, in Eichenzell die AH Æ-40 Verbandsmeisterschaften von Hessen statt. Titelverteidiger und einer der Topfavoriten war der SV Erzhausen. Zum weiteren Favoritenkreis zählten die Sportfreunde Seligenstadt, die in diesem Jahr schon den AH Æ-35 Hessenpokal geholt hatten, die SG FC Gießen-TSV Gießen-Linden und der mehrmalige Titelträger SG Hoechst Classique. Konnten sich die Kicker aus Erzhausen, Seligenstadt und Hoechst für das Halbfinale qualifizieren, so kam für die Mannen aus Gießen-Großen-Linden bereits in der Vorrunde das Aus. Nach einem 0:0 gegen SG Wirtheim-Breitenborn und Niederlagen gegen die SG SV/BSC Mürlenbach/FC Ffth (0:2) und den SV Erzhausen (1:3) konnten sie schon frühzeitig die Heimreise antreten. Die Gruppe A gewann ganz souverän der SV Erzhausen mit drei Siegen. Zweiter wurde die SG SV/BSC Mürlenbach/FC Ffth und als einer der zwei besten Dritten kamen auch die Old Boys der SG Wirtheim-Breitenborn ins Viertelfinale. In der Gruppe B diktierten die Sportfreunde Seligenstadt das Geschehen. Mit zwei Siegen holten sie sich den Gruppensieg vor TSKV Tarkg Frankfurt. Auch aus dieser Gruppe konnte sich der Tabellendritte SG Marburger Land für das Viertelfinale qualifizieren.

Die Gruppe C dominierte die SG Hoechst Classique. Gegen die SG Eppertshausen/Umstadt siegten die Classiquer durch ein Tor von Branko Malesevic mit 1:0. Gegen die AH SG Höchst/Oberau aus dem Kreis Gelnhausen veranstalteten die Stadtparkkicker dann mit 8:0 ein Schützenfest. S.Müller (2), J.Kabuya, K.Mothadi, P.Seitel, B. Ztark, M.Gaubatz und ein Eigentor sorgten für den Kantersieg der Classique. Gruppensieger wurde die SG Eppertshausen/Umstadt durch einen 2:0 Sieg über die SG Höchst/Oberau. Im Viertelfinale setzten sich die Sportfreunde Seligenstadt, der SV Erzhausen, die SG Eppertshausen/Umstadt und die SG Hoechst Classique durch. Die Hoechster mühten gegen die spielstarken Oldies des TSKV Tarkg Frankfurt antreten. Schon in der ersten Minute verhinderte der gute Tarkg Torhüter mit einer sensationellen Parade die 1:0 Führung der Classique durch Christian Balzer. Die Hoechster bestimmten das Spiel und setzten sich in der Hälfte von Tarkg fest. In der 12. Minute dann das 1:0 durch Sven Müller, der eine präzise Flanke von Cem Crolly mit dem Kopf zum 1:0 verwandelte.

Die Mannen aus dem Stadtpark ließen nicht nach und setzten das Tarkg Team weiter unter Druck. Als sich Branko Malesevic durchtunkte und in den Strafraum eindrang, wurde er gelegt und es gab Elfmeter. Sven Müller verwandelte sicher zum 2:0 und die Entscheidung in diesem Spiel war gefallen. Im Halbfinale wartete der Titelverteidiger aus Erzhausen auf die Classiquer. Schon nach zwei Minuten gingen die Erzhäuser in Führung. Ein wahrlich schlechter Auftakt für die Classiquer. Branko Malesevic hatte einen Erzhäuser Angreifer im Strafraum zu Fall gebracht und den flüchtigen Elfmeter verwandelten sie zum 1:0. Die Classique Boys waren nun gefordert. Aber es lief nicht sehr viel zusammen, sodaß Torchancen Mangelware waren. Die Erzhäuser verlegten sich auf das Halten des Ergebnisses und so war nicht viel los in beiden Strafraumen. Erst drei Minuten vor Spielende kam wieder etwas Leben in die Partie. Der pfeilschnelle Branko Malesevic hatte sich gegen drei Gegenspieler durchgesetzt konnte abziehen und traf zum wichtigen 1:1 Ausgleich. Bei diesem Spielstand blieb es bis zum Schluß. Im Elfmeterschießen hatten dann die Classiquer die besseren Schützen. Sven Müller, Christian Balzer, Peter Seitel, Alex Schur und Kapitän José Ferreiro trafen und da ein Erzhäuser an die Latte schoß zogen die Oldies aus dem Stadtpark ins Endspiel ein. Eine große Überraschung gab es dann im zweiten Halbfinale. Die SG Eppertshausen/Umstadt setzte sich im Elfmeterschießen gegen den Favoriten Sportfreunde Seligenstadt durch und zog ebenfalls ins Finale ein. Dort demonstrierten die Frankfurter Vorstädter um Kapitän José Ferreiro dann Klassefußball. Angetrieben von

den überragenden Alex Schur, Kiwi Mothadi und Christian Balzer setzten sie die Hesses gleich mächtig unter Druck. In der 5. Minute nach Traumpass von Alex Schur das 1:0 durch den besten Torschützen des Turniers Sven Müller. Auch nach der Führung belagerten die Hoehster weiter das Tor der SG Eppertshausen/Umstadt. Der gute SG Torhüter konnte aber Schlimmeres verhindern. Als Alex Schur in der 12. Minute aus 20 Metern Maß nahm und den Ball unter den Torgiebel zimmerte war das Spiel gelaufen. Die Hoehster Abwehr um José Ferreiro, Silvio Petracca, Matthias Walter und Branko Malesevic hatte jederzeit alles im Griff und die Mannen aus Eppertshausen/Umstadt kamen zu keiner nennenswerten Torchance. Für die Classiquer war es der 8. Sieg bei der 12. Teilnahme an den Hessischen Æ-40 Verbandsmeisterschaften, damit bleiben sie auch weiterhin Rekordhalter in diesem Wettbewerb. Am 27. und 28. Juli vertreten die Old Boys der SG Hoechst Classique den Hessischen Fussball Verband bei den Æ-40 Meisterschaften in Nürnberg. Gehen die Mannen vom Main genauso konzentriert in diese Meisterschaft, könnte auch dort einer der ersten beiden Plätze, die zur Teilnahme am DFB-Æ40-Cup in Berlin berechtigen, herauspringen. Allerdings treffen die Classiquer da auf den FC Bayern München einen alten Konkurrenten, der die Æ-40 Meisterschaft in den letzten drei Jahren immer gewonnen hat.